

Telephon Nr. 53

Inferate finden durch die Neuf-Grevenbroicher Zeitung die weiteste Verbreitung und haben bei dem taufrähtigen Lesepublikum unseres Blattes die beste Wirkung. Preis für die siebengepaltete Seite oder deren Raum 15 Pfg., außerhalb des Kreises Neuf u. Grevenbroich 20 Pfg., für die viergepaltete Reflektanzseite 60 Pfg. Anzeigen erheben an die Expedition bis 7 Uhr abends für die Nummer des folgenden Tages. Annoncen-Aufnahme durch alle benachbarten Annoncen-Expeditionen.

Expedition: Neuf, Niederstraße 46.

37. Jahrgang.

§ Das Grab am Tschadsee. Um o dem Grabe ihres Verlobenen im inneren Afrika, im Gebiete des Tschadsees, einen Kranz niederzuliegen hat jedoch eine junge Engländerin von Liverpool, die lange und beschwerliche Reise angetreten, Miß Olive MacLeod, die Tochter eines hohen Beamten, war die Braut des bekannten und verdienten Afrikaführers Lieutenant Boyd Alexander, der, im letzten Mai in Babel der Verräther der Eingeborenen zum Opfer fiel. Die Leiche des jungen Offiziers wurde auf englisches Gebiet überführt und in der Nähe des Tschadsees beigesetzt, wo bereits sein ältester Bruder, Kapitän Alexander, der letzte Ruhestätte gefunden hat. MacLeod wird bei dieser pietätvollen Pilgerfahrt 6000 Kilometer zurücklegen müssen, davon fast ein Viertel in wenig erschlossenen Gebieten und sie wird die erste weiße Frau sein, die an die Ufer des Tschadsees gelangen wird.

—

Das Jahrgedächtnis
für die verstorbenen Eheleute
Friedrich Baumeister
und **Catharina geb. Rallen**
findet am Donnerstag, den 25.
dies., morgens 9 Uhr, in der
St. Marienkirche statt, wozu
hierdurch freundlichst einladet
Die Familie.

Bekanntmachung.
Der förmlich festgestellte Flucht-
linienplan der Gemarkung
liegt gemäß § 8 des Fluchtlinien-
gesetzes vom 2. Juli 1875 wäh-
rend der Zeit vom 25. d. Mts.
bis einschließlich 29. d. Mts. auf
b. Rathhaus (Stadtverwaltungs-
amt) zu jedermanns Einsicht
offen.

Neuss, den 20. August 1910.
Der Gemeindevorstand:
Gehlen,
Bürgermeister.

Bekanntmachung.
Der Stadtratmeister **Sohns**
ist für die Zeit vom 29. Aug.
bis 3. Sept. d. J. beurlaubt
worden.

Während dieser Zeit werden
die Geschäfte der Stadt- und
Sparkasse **Wewelinghoven** so-
wie der Gemeindefass **Küh-**
rath durch den Stadtrat
Kopp wahrgenommen. **Wons-**
tags, Mittwochs u. Freitags
sind die Kassen nachmittags in
der Zeit von 3-5 Uhr dem
Publikum geöffnet.

Wewelinghoven, 23. Aug. 10.
Der Kassen-Amtsrat:
Annen, Bürgermeister.

Bekanntmachung.
Wegen der bei Schloß Dyk
stattfindenden Wettrennen wer-
den am Sonntag, den 28. d. Mts.,
von nachmittags 2 Uhr
bis 8 Uhr die nachgenannten
Wege für den öffentlichen Ver-
kehr gesperrt sein:

1. der Feldweg von Wehrbühl
nach Schloß Dyk und am
Parke vorbei, soweit die Alleen
reichen.
2. die Fußwege von Wehrbühl
nach Wallrath.
3. der Fußweg von Wehrbühl
nach Schloß Dyk.

Wehrbühl, den 23. Aug. 1910.
Die Polizeiverwaltung.
Der Bürgermeister:
Vertrams.

Zwangs-Versteigerung.
Am **Mittwoch**, den 24. Aug.
er., nachmittags 3 Uhr,
sollen im Pfandlokal Markt 18:

1. Kutsche,
 1. Sofa,
 1. Mahorfaule mit Pflanze
- durch den Unterzeichneten öffent-
lich gegen gleich bare Zahlung
versteigert werden.
Wichter, Gerichtsvollzieher
in Neuss.

Ein gutgehendes
Geschäfts-Eckhaus
mit Lor-Einfahrt, große Lager-
räume und Stallung billig zu
verkaufen. Offert. unt. 2 451
an die Expedition erbeten.

Das **Wohnhaus** Kölnland-
straße 302, enth. 8 Räume, gr.
Garten, ist zum 1. Okt. ganz
oder geteilt zu vermieten, oder zu
verkaufen. Näheres daselbst.

In der Nähe von Neuss ein
kleines Haus oder Unterhaus
mit 2 bis 3 Zimmer zu mieten
gesucht. Offerten unter 2 442
an die Expedition.

Wohnung oder kleines
Haus mit Garten zu mieten
gesucht. Offerten mit Preis u.
N 441 an die Expedition.

Mod. Unterhaus u. erste
Etage Nordkanalallee 24, je 5
Räume, Bad u. Manf.-Z., mit
Zentralh., elektrisches Licht usw.
sodort zu vermieten.
Näh. Kaiser Friedrichstr. 120,
Unterhaus.

Abgekauftene
erste Etage.
4 Zimmer-Wohnung, event. mit
etwas Garten, per 1. Oktober
zu vermieten.
Wo, sagt die Expedition.

Eine schöne luftige
Wohnung
von 5 Räumen mit allen Be-
quemlichkeiten versehen, zum
September-Oktober zu vermieten.
Die Expedition sagt wo.

Möbl. Zimmer
mit guter Pension zu vermieten.
Dahelbst auch **Mittags- und**
Abendstisch.
Oberstraße 112 II.

Zur Neusser Kirmes

sind in den letzten Tagen

grosse Sendungen moderner Waren
eingetroffen.

Herren-Anzüge von Mk. 10.00 an
Jünglings-Anzüge von Mk. 6.50 an
Knaben-Anzüge von Mk. 2.50 an

bis zu den hochfeinsten Piécen.

Damen-Blusen, Kostüm-Röcke,
Kinder-Kleider.

Reizende Neuheiten in vollendet grosser, schöner und
gediegener Auswahl.

Verkauf nur gegen Bar
zu streng festen, aussergewöhnlich billigen Preisen.

Ferner empfehle als besonderen Gelegenheitskauf
schwarze Alpacca-Kinder-Schürzen mit Kimono-Aermel
in 8 Grössen, 45 bis 80, jede Schürze 95 Pfg.

Verkauf dieser Schürzen ab **Freitag** Vormittag, da die Sendung dann eintrifft.

Fernspr. 754.

Neuss,
Oberstr. 112

Julius Markan

Modernes Spezial-Geschäft.

Fernspr. 754.

Neuss,
Oberstr. 112

Herren Landwirte!

Melker und Viehpfleger.
so werden Sie sich am besten nach Neuss. Täglich werden mir
von meinen Agenten aus Holland erstl. Melker zugewiesen.
Dabei stets eine große Anzahl Viehwärter zur Verfügung,
welche ich mit halbjähriger Garantie bestens empfehle.
Stellungsvermittler **Seibren Spersstra,**
Neuss, Gartenstraße 48, Telefon 433.

Dalli-
Seifenpulver
ist u. bleibt trotz aller Neuerscheinungen
das Allerbeste

2 Morgen gutes
Ackerland

an der Jülicher Landstraße ge-
legen, sofort zu verpachten.
Näheres
Seiner, Otten, Friedrichstr. 27.

In Grimlinghausen
schöne Wohnung, 1 Küche,
2 Zimmer, 1 Manfarte mit
Veranda und Stall, nahe Kirche
und Schule gelegen, per sofort
oder 1. Oktober zu vermieten.
Näheres
Sehrang Sturm, Nr. 182 b.

Wohnung,
3 Zimmer und 2 Manfarten, zu
vermieten. Nordstraße 29.

Württembergischer und
Simmmentaler
Arbeits-Ochsen
in bekannter hochprima Qualität
empfehle
David Mayer,
Neuss.

Guter, **Handwagen** billig
zu verkaufen. Kapitelstr. 11.

Sie müssen es lesen!
Bevor Sie Möbel kaufen
gehen Sie zur
„Billigen Quelle“
Rheinstrasse 30
denn dort finden Sie
Möbel
aller Art
zu staunend billigen Preisen.
Gut erhaltene Möbel nehme in Tausch.
Jakob Birkhoff.
Telephon 352 Telephon 352.

Neusser
Scheiben-Schützen-Gesellschaft.
Kirmes-Montag Abend 9 Uhr:
Gesellschafts-Ball

im Restaurant „Stadtgarten“ **Josef Sommer.**
Die Mitglieder können Einführungsarten beim Vorstands-
Mitgliede Herrn **Wierch „Am Dom“** in Empfang nehmen.
Der Vorstand.

Danksagung.

Den Bewohnern der Neustrasse, dem
Gesangsverein „Novesia“ und allen Freunden
meinen herzlichen Dank für die Verschönerung
des Festes meiner ersten hl. Messe in Neuss.
Donnerstag 1/8 Uhr werde ich als Dank-
sagung für alle eine hl. Messe im Herz-
Jesus-Kloster lesen.
Carl Bodry, Salesianerpriester.

Schöne große
Faselschweine
stehen billig zum
Verkauf bei
Gotfr. Velters,
Capitelstr. 23.

Junge
Schweine
hat abzugeben
Josef Gier, Holzheim.
Dahelbst ein angeh. **Pferd-**
knecht gegen hoh. Lohn gesucht.

10 Pfund Colli frisch gezei-
gtes Schweine-Stückenfleisch
(Rippchen, Rücken, Kopf-
stücke, Schenkel, Ohren, fleischig,
Pfeifen), garantiert billige Ware,
nur M. 3.00. Fädel mit 25 u.
50 Pfd. Inhalt per Pfd. 25 Pfg.
9 Pfd. Inhalt. Holländer Käse,
süßig und schmelzbar, M. 8.15
liefert ab hier Nachnahme
S. Krogmann, Rortorf, S. 158.

Gut erhaltenes zweistöckiges
Haus mit **Mattache** billig zu
verkaufen. Spulgasse 8.

Christlicher Hilfs- und
Verkehrsarbeiterverband
Ortsgruppe Neuss.

Heute **Mittwoch**, den 24. Aug.
1910, abends punkt 9 Uhr, im
Kofale des Herrn **Gemmerden,**
Neustraße:

Verammlung.

Tages-Ordnung:
1. Gewerbegerichts Wahl,
2. Abrechnen mit dem
Kassierer,
3. Beschlüssen.

Um das Erscheinen aller Mit-
glieder wird wegen der Wich-
tigkeit der Tagesordnung höf-
lichst ersucht.

Der Vorstand.

Zentralverband
Christlicher Holzarbeiter
Deutschlands.
Zahlstelle Neuss.

Heute abends 9 Uhr bei **Josef**
Gemmerden, Neustraße:
Verammlung mit Vortrag
des Kollegen **Reinhold, Düssel-**
dorf. Holzlästigen **Beuch** er-
wartet der Vorstand.

Novesia,

Verein kath. Kaufleute.

Regeln.

Bücherei geöffnet von 1/2 9
Uhr ab.

Baugeschäft

W. Fassbender Nachf.

Inh.: **Bernh. Dreisilker**
Neuss, Canalstr. 29.

Alle diejenigen, welche an den
Nachlass des zu **Wewelinghoven**
verstorbenen Herrn **Weweling**
Witticher schuldig sind und
auch diejenigen, welche an den
genannten Nachlass noch etwas
zu fordern haben, werden er-
sucht, sich binnen 14 Tagen bei
Herrn **Seuf Witticher** in
Güter zu melden.

Zahle

für guten trockenen neuen Wei-
zen und Roggen erste Neusser
Notierung am Tage der Liefe-
rung, und kann hierzu jedes
Quantum an mein Lager Kon-
sumtischen angefahren werden
Herr Goldstein, Wehrbühl
Telefon No. 92 und 11.

Sie wißt säurebindend und
antiseptisch, sie entfernt somit
nicht bloß die Grund-, sondern
auch die Veranlassungs-Ursache
von Hautkrankheiten. - So
schreibt Herr Dr. med. W. in
G. über **Exzeme,**

Furmittel

Hautjucken usw. und deren Be-
seitigung durch **Jucker's Pa-**
tent-Medizinale-Seife, à Stck.
50 Pfg. (15 Pfg.) u. 1.50 M.
(35 Pfg. flächige Form). Dazu
gehört **Bud-Creme**
75 Pfg. u. 2 **Bud-Seife**
M., ferner **Bud-Seife**
(mild), 50 Pfg. u. 1.50 M. bei
H. Becker.

Telephon Nr. 53

Inferate finden durch die Neuf-Grevenbröcher Zeitung die weiteste Verbreitung und haben bei dem kausfräftigsten Csephulikum unseres Blattes die beste Wirkung. Preis für die siebengepalte Zeile oder deren Raum 15 Pfg., außerhalb des Kreise Neuf u. Grevenbröich 20 Pfg., für die viergepalte Reflamzeile 60 Pfg. Anzeigen erbeten an die Expedition bis 7 Uhr abends für die Nummer des folgenden Tages. Annoncen-Aufnahme durch alle bedürftigen Annoncen-Expeditionen.

Expedition: Neuf, Niederstraße 46.

37. Jahrgang.

heren Stimme die Versammlung freudig ein. Herr Oberleutnant a. D. Meller gab dann in seiner packenden Weise ein Bild des Soldatenlebens und verbreitete sich im Besonderen über die Pflichten des Soldatenstandes: Treue, Gehorsam und Tapferkeit. Er gab dabei wertvolle Ratschläge über das Verhalten im Dienste wie in den Freistunden.

Herr Kaplan Geller sprach ihm für seine warmherzigen Worte den besten Dank aus und knüpfte daran die Hoffnung, daß auch in einer der folgenden Versammlungen der Herr Oberleutnant noch einen Vortrag übernehmen werde. Es wurde dann beschlossen, daß in jeder Woche bis zu dem Eintritt Mittwochs abends für die Rekruten um 1/2 9 Uhr zuerst eine halbe Stunde praktische Turnen und daran anschließend teils über das Militärleben unterrichtende, teils Vorträge sittlich-religiöser Art sich anschließen sollen. Das geeignete Lokal wird noch besonders bekannt gemacht werden. Anmeldungen zum Bezug der von Herrn Oberleutnant Meller empfohlenen Instruktionsschüler für die einzelnen Waffengattungen sowie empfehlenswerte billige Soldatenkleiderstücke nimmt Herr Kaplan Geller (Marienpark) entgegen. In den Versammlungen sind alle katholischen Rekruten herzlich willkommen.

Über das 50jährige Regimentsjubiläum
des Infanterie-Regiments Herzog Ferdinand von Braunschweig Nr. 57 in Wesel, wovon ein Bataillon von 1860-1866 hier in Neuss in Garnison gelegen hat, wird berichtet: Eine vorläufige Schätzung gelangt zu mehr als 11.000 fremden Gassen am gestrigen Hauptfesttag. Die Mehrzahl derselben war bereits Samstag nachmittag in zahlreichen Sonderzügen eingetroffen. Die aktiven Soldaten waren nach Friedrichsfeld ausquartiert, so daß die Kasernen neben den Bürgerquartieren für die Fremden zur Verfügung standen. Im festlich geschmückten Saale des Kasino fand am Samstag nachmittag um 6 Uhr der Empfang der ehemaligen Offiziere statt, sowie der Vorstände der Vereine. Man bemerkte die Generale Richter, von Wredow, von Tognarelli-Wesel, Wagner-Münster, von Warendorf, von Schäffer-Berlin, Grenadier-Hilfendorf, viele Offiziere und Reserveoffiziere der hiesigen und auswärtigen Regimenter, Vertreter der Städte Wesel, Neuss, Hannover u. a. m. Oberst Stengel begrüßte mit einer kurzen Ansprache. Darauf wurden die zahlreichen Geschenke überreicht. Im Namen der früheren aktiven Offiziere des Regiments überreichte Generalmajor von Warendorf ein Delgemälde „Das Infanterie-Regiment Nr. 57 in der Schlacht bei Beaune la Rolande am 28. November 1870“, Hauptmann Heine-Berlin im Namen der Reserveoffiziere das Gemälde „Oberst von Granach bei Mars la Tour“, General von Hind 300 Mk. für die Granach-Stiftung, Herr Odenkirchens-Hilfendorf im Namen der Vereine ehemaliger 57er Rheinlands 4450 Mark für Unterhaltungszwecke aktiver Mannschaften, die Stadt Wesel ein Bild Kaiser Wilhelm II., die Stadt Neuss zwei silberne Becher, die Stadt Hannover eine Blumenkrone u. a. m. Der um 8 Uhr angelegte Zapfenstreich hatte eine Länge, wie noch keine solche Veranstaltung in Wesel, das Spalier der Festtragenden aktiver 57er reichte für die Länge des Zuges bei weitem nicht aus.

Die Fest- und Zug-Ordnung bei den Aufzügen des Neusser Bürger-Schützen-Vereins sieht folgendes vor:

Samstag, den 27. August:
Abends 7 Uhr: Konzert im großen Saale des Hotel Belzer. — Um 8 Uhr: Aufzug. Niederstraße, Markt, Gegenzug, Ober-, Mühlen-, Boll-, Friedrichs-, Breite, Canal-, Ernst-, Büttger-, Kapitel- und Grefelderstraße, Nieder-, Niederwallstraße, Neumarkt, Rheinwall, Rheinstraße, Glockhammer, Büchel, Neumarkt, Ernst- und Niederstraße.

Sonntag, den 28. August:
Morgens 9 1/2 Uhr: Feierliches Hochamt in der Münsterkirche. — Um 10 1/2 Uhr: Auftreten! Grenadiere Nordkanalbrücke, Jäger Rheinstraße, Schützenlust Rheintor, Artillerie Furtnerstraße, Reiter Friedrichstraße. Demnachst Abholen der Fahnen etc. — Um 11 1/2 Uhr: Aufstellung des ganzen Regiments auf dem Markte. — Um 12 Uhr: Große Feierschmäh. Beim Parade-marsch schwenken die Fahnen in die Hymnengasse hinein und marschieren durch die Brückstraße wieder zum Marktplatz, wobei der eigentliche Vorbeimarsch am Könige etc. stattfindet. Der Kommandant erfolgt zum Büchel hin, von wo ab die Festfahne und die anderen Fahnen zum Rathaus gebracht werden.

Nachmittags um 2 1/2 Uhr: Auftreten! Grenadiere Grefelderstraße, Jäger Rheinstraße, Schützenlust Rheintor, Artillerie Furtnerstraße, Reiter Friedrichstraße, Abholen der Fahnen etc. — Punkt 3 Uhr: Aufstellung auf dem Markte. Um 3 1/2 Uhr: Festzug über Ober-, Mühlen-, Boll-, Friedrichs-, Breite, Canal-, Neuss-, Hammer-, Ernst-, Niederstraße, Büchel, Markt zur Wiehe. — Rückzug: Markt, Büchel, Nieder-, Niederwallstraße, Neumarkt, Rheinstraße, Glockhammer, Büchel, Neumarkt, Ernst- und Niederstraße.

Montag, den 29. August:
Morgens nach dem Programm: Preis-Vogelschießen sowie Konzert. — Um 11 Uhr: Nachparade auf dem Marktplatz, gleicher Zeit Konzert auf der Promenade und auf der Wiehe. — Nachmittags 2 1/2 Uhr: Auftreten! Grenadiere Rheintor, Jäger Nordkanalbrücke, Schützenlust Oberstraße, Artillerie Rheintor, Reiter Friedrichstraße. — Um 3 Uhr: Aufstellung auf dem Marktplatz. — Um 3 1/2 Uhr: Festzug. Büchel, Glockhammer, Rheinstraße, Rheintor, König, Grefelder, Kapitel-, Büttger-, Hammer-, Neussstraße, Markt zum Festplatz. — Bei eintretender Dunkelheit Rückzug über Ober-, Mühlen-, Boll-, Friedrichs-, Breite, Canal-, Neuss-, Hammer-, Ernst-, Niederstraße, Büchel, Markt zur Wiehe. — Abends 8 Uhr: Festzug mit den Majestäten durch die Hauptstraßen der Stadt.

Dienstag, den 30. August:
Morgens nach dem Programm: Preis-Vogelschießen, Schießen auf der Scheibebahn der Scheiben-Schützen-Gesellschaft, sowie Konzert etc. — Nachmittags 2 1/2 Uhr: Auftreten! Grenadiere Ober-, Jäger Niederstraße, Schützenlust Rheintor, Artillerie Rheinstraße, Reiter Furtnerstraße. — Um 3 Uhr: Aufstellung auf dem Markte. Um 3 1/2 Uhr: Festzug über Büchel, Neuss-, Canal-, Breite, Friedrichs-, Boll-, Grefelder-, Oberstraße, Markt zur Wiehe. — Abends 8 Uhr: Festzug mit den Majestäten durch die Hauptstraßen der Stadt.

Sonntag, den 4. September:
Nachmittags von 4-7 Uhr: Preis-Vogelschießen, sowie Konzert auf dem Schützenfestplatz. — Abends 8 Uhr: Versammlung der Herren Offiziere beim Herrn Oberst. Von da gemeinschaftlicher Marsch zum großen Saale des Hotel Belzer bezw. zum Festungsbau.

Leidesheim, 24. Aug. Die Firma Hof, Sommer, vorm. Franz Deß in Heerdt, hat durch Vermittelung des Wirtes Baer hierseits ungefähr 110 Morgen Land längs der Chaussee Neuss-Stolte in den Gemeinden Leidesheim und Neuenheim erworben. Die Kaufakte sind bereits vorige Woche durch Notar Dr. Richter aus Dormagen getätigt worden. Damit ist der Anfang gemacht zu einer industriellen Entwicklung des nördlichen Teiles unseres Kreises.

Aus dem Kreise Grevenbroich
Grevenbroich, 23. Aug. Der hochw. h. Bischof Dr. Müller wird am 23. September nachmittags hier eintreffen. Die h. Firmung in unserer Pfarke wird am folgenden Tage, 24. Sept. gespendet werden.

Telegraphische Depeschen
Der Kaiser in Königsberg.
Königsberg, 23. Aug. Der Einzug des Kaiserspaars und der kaiserlichen Familie ist bei herrlichem Wetter und unter dem Jubel der Bevölkerung vonstatten gegangen. Bei dem Einzug in die Stadt teilte Oberbürgermeister Korte mit, daß die Stadt beschloffen habe, zur Erinnerung an die Entfesselung und die Verdienste des Kaisers um diese einen Wilhelmstein zu errichten. Der Oberbürgermeister überreichte dem Kaiser diesen Beschluß auf Pergament mit dem Stadtstempel in Silber.

Zur Katholiken-Versammlung.
Ein Telegramm von dem in Fulda versammelten Episkopat.
Der am Grabe des Heiligen Bonifatius versammelte Episkopat hat mit wahrer Freude das Verzeichnis kirchlich freier Bewegung von der 57. Generalversammlung der Katholiken Deutschlands entgegengenommen und erwidert diese Kundgebung mit seinen innigen Segenswünschen. Kardinal Ropp.

Kleine politische Nachrichten.
Die sozialdemokratischen Vereine von Elberfeld haben beschlossen, dem Parteitag in Magdeburg die Ausschließung der bürgerlichen Genossen aus der sozialdemokratischen Partei zu empfehlen.

Aus der letzten unpolitischen Post.
Brüssel, 24. Aug. Bei Malin ereignete sich gestern ein schweres Eisenbahnunglück. Ein Expresszug von Brüssel fuhr auf einen von Antwerpen kommenden Leertzug. Ein Zugführer wurde getötet, der andere und zwei Maschinisten schwer verletzt. Dadurch, daß der erste getötete Wagen des Expresszuges

wegen fehlerhafter Gasbeleuchtung nicht befeuert wurde, wurde weiteres Unglück verhütet.

Waldbrände in Amerika.
Die Waldbrände in Montana haben jetzt 40 Ortschaften vollkommen eingeschlossen, deren Bewohner als verloren gelten.

(Butte (Montana), 23. Aug. Sechshundert Mann, die am 20. August zur Bekämpfung der Waldbrände ausgerückt sind, werden vermisst. Man befürchtet, daß alle umgekommen sind. Die Feuerfäulen rücken der mit Hölzlingen überfüllten Ortschaft Thompson immer näher.

Wetter-Aussichten.
Wetter-Prognose für den 25. August.
Wiesbaden, 24. Aug. 1900.
Wetter-Aussichten vom 23. August.
Höchste Tagestemperatur: 15 Grad über Null.
Tiefste Nachttemperatur: 8 Grad über Null.
Am 24. August, morg. 8 Uhr: 12 Grad über Null.
Das Barometer ist 1 Millimeter gefallen.

Wöchentliche Fruchtpreise zu Neuss vom 24. August.

Ware	Preis
Neuss 100 Rilo 1. Qualität	20 1/2
Weizen 100 Rilo 1. Qualität	19 1/2
Neuss 100 Rilo 1. Qualität	14 80
Boggen 100 Rilo 1. Qualität	13 80
Neuss 100 Rilo 1. Qualität	15 60
Neuss 100 Rilo 1. Qualität	14 60
Neuss 100 Rilo 1. Qualität	3,30-3,70
Neuss 100 Rilo 1. Qualität	3,70-4,20
Neuss 100 Rilo 1. Qualität	17 1/2
Neuss 100 Rilo 1. Qualität	19 1/2
Neuss 100 Rilo 1. Qualität	3 60
Neuss 100 Rilo 1. Qualität	10 1/2

Neuss wurde je nach Beschaffenheit mit 20-22 Mk bezahlt.
Neuss 20 Pfg. niedriger.

Preisnotierungen der Neusser Mäher.
Neuss, 24. August.

Ware	Preis
Mäher 100 Rilo in Partien v. 100 St. (ohne Fähr)	59 1/2
Mäher 100 Rilo in Partien v. 100 St. (ohne Fähr)	61 1/2
Mäher 100 Rilo in Partien v. 100 St. (ohne Fähr)	92 1/2
Mäher 100 Rilo in Partien v. 100 St. (ohne Fähr)	96 1/2
Mäher 100 Rilo in Partien v. 100 St. (ohne Fähr)	5 50

Neuss, 23. Aug. (Zug u. m. Milchviehmarkt.)
Zum Markte waren 442 Stück Milchvieh, darunter 12 Stiere und 430 tragende und frischmilchende Kühe und Kinder aufgetrieben. Preise 1. Qualität Kühe von Mk. 550-650, verschiedene höher, 2. Qual. von 450-550, 3. Qual. von 320-430, tragende Kühe von 280 bis 320, Stiere von 175-280 Mk. Rassen: Oldenburgische, Ostfriesische, Holsteinische und Rheinländische. Bei mittlerem Gehalte wurde der Markt getätigt. Nächster Markt am Dienstag, den 6. September.

NESTLE
Allbewährte Nahrung für Kinder und Kranke

Eilt! Eilt! Diese Woche Freitag und Samstag Ziehung der Frankfurter Lotterie Gewinne Mk. 100 000, 25 000, 10 000, 5000, 2500, 1000 u. s. w. kaufe alle an und zahle sofort mit nur 10% Abzug Bar aus C. W. Korten, Niederstrasse 62.

HEINZ INGERFELD
ARCHITEKT
KÄTE INGERFELD
GEB. REINARTZ
VERMÄHLTE
NEUSS, DEN 24. AUGUST 1910.

Für Bäcker und Konditor.
Ladenlokal mit Wohnung, Backhaus etc., in besser Lage (Grefelderstr. am Bahnhof), worin eine flott gehende Bäckerei u. Konditorei betrieben wird, per 1. Okt. zu vermieten.
Wo, sagt die Expd.

2 schöne Zimmer per 1. Sept. vermieten. Weinstraße 47.

Möbliertes Zimmer, mit oder ohne Pension per 1. Sept. in Nähe der Bahn gef. Off. u. 6 443 an die Expd.

Möbl. Zimmer zu vermieten. Wo, sagt die Expedition.

Freundl. möbl. Zimmer mit voller Pension zu vermieten. Wo, sagt die Expd.

Gut möbl. Zimmer, mit oder ohne Pension, zum 1. Septbr. gef. Nähe dem Stadtbauamt Neuss. Offerten mit Preisangabe u. 6 654 an die Exp. d. Sta.

Zwei tücht. Stuckateure gesucht. Neuss, Schillerstr. 88.
Subverfälscher, kräftiger, solider Arbeiter sofort gesucht.
Peter Meuser, Eisen.

Arbeiter für dauernde Beschäftigung gesucht.
Chem. Fabrik G. Neuhaus, Düsseldorf-Heerdt.

Suche Stellung für eine höhere Anzahl, mit voller Hand melkende Viehwärter, dieselben sind erstklassige Arbeiter, gute Fütterer und besitzen prima Zeugnisse und Empfehlungen. Da ich die Leute in Kost und Logis habe, kann jeder Auftrag mit erfolgreichem Zuge über, wenn nicht zu weit, auch durch meine Fahrer erledigt werden, auch in später Nachtstunden.
Stellenvermittler Peter Stuiwer, Düsseldorf, Rönneckerstr. 330, Tel. 2949. Mit der Elektrischen Nr. 5 in 5 Minuten zu erreichen.

Für unsere Briefverladung werden andauernd **Verlade-Jungen** für andauernde Beschäftigung bei gutem Lohn gesucht. **Gewerkschaft des Braunkohlenbergwerks Neumarkt zu Neumarkt.**

Für Reservisten und Rekruten
empfehle
mit 10 Proz. Rabatt
Anzüge, Paletots, Loden- und Buxkin-Joppen, Buxkin-Hosen, Capes, Fantasie- und Buxkin-Westen, Hüte, Mützen, Gamaschen, Hosenträger, Cravatten, Wäsche, Arbeits-Anzüge und Hosen.
Militär-Hosen
Jegliche Berufsbekleidung in bekannt guten Qualitäten.
Unterzeuge jeglicher Art.
Rud. van Endert, Neuss.

Für ein hiesiges feines Manufakturwarengeschäft wird zum baldigen Eintritt ein katholisches Fräulein als **Volontairin** gesucht. Offerten unt. N 650 an die Expedition.

Ein jüngeres Mädchen zu Kindern und zur Haushilfe im Laden gesucht. Wo, sagt die Expedition.

Braves Mädchen per sofort gesucht. Wo, sagt die Expedition.

Lehrmädchen für Püggelgeschäft baldigst gesucht. Glockhammer 39.

Suche zum 1. Okt. braves, kath. Zweitmädchen zur Beforgung der Kinder und zur Haushilfe im Haushalt. Frau Eugen Reussen, Grefeld, Preussenting 113.

Dienstmädchen sofort im kleinen Haushalt gesucht. Schuhwarenhaus Gsch., Neuss, Büchel 31.

Düsseldorfer Schauspielhaus.
Mittwoch, den 24. August
Nora oder Ein Puppenheim.
Donnerstag, den 25. August
Frühlingswachen.
Freitag, den 26. August
Die goldene Ritterszeit.
Samstag, den 27. August
Stella, vorher Prometheus.
Sonntag, den 28. August
Frühlingswachen.

Dr. Dessel, Köln,
Spezialarzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten.
verzogen nach Domstrasse 4,
am Hauptbahnhof.
Telefon 9978.

Cigarren
von Mk. 2,50 p. 100 Stück an.
Engros-Geschäft, Joliffstr. 44.
Hausnummer beachten.

12 Morgen Grummet
am Gießerweg zu verkaufen.
Johann Morbisch, Neuss, Sternstraße 45.

Freibank.
Seute nachmittag von 6 Uhr ab Verkauf von roh. Schweinefleisch.
Werredette Landraße
junge Schweine
zur Zucht u. Mast abzugeben. Viehhof bei Neuss.

Jagdhund
abzugeben. Offerten u. N 653 an die Expd.

Guterhaltene Feuerschneidung, auch gelehrt, billig zu verkaufen. Neuss, Markt 24.

Guter, getragener Serron fleißig zu verkaufen. Wo, sagt die Expd.

am Sonntag Prof. Ja

Doppel

HER

Neubau

Im Wege behördlicher 1. Ged arbeit (Zusammen mit Ma arbeit 7. Au raufen arbeit

Verdingungs vom 26. dem Bauhau Architekt Einricht auf, freie Einfen und 2, von von 1.70 fü zogen werden d. 3. mit d versehen, fran zureichen. Gildydr

Her

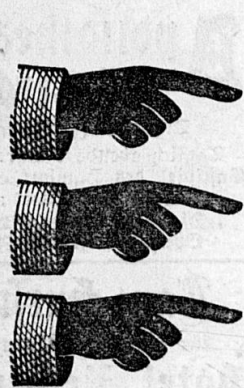
Bekann
Am Donnerst d. 38. n sollen für Me gemeinde We der Gastwirt der hiesigst ca. 140 Man nach a stehend auf meindever lingshoben, hauen, öffentlich auf schaft verkauft Wevelinghof Der

Gescha
mit gutgeh G Nähe des Ma verkaufen. Meistkanten unter P 634 eingereichen.

Total-Ausverkauf!

Da die Abhaltung einer Auktion von der hiesigen Polizeibehörde nicht genehmigt wurde und unser Lokal in einigen Tagen

geräumt sein muss,
verkaufen wir von heute ab



sämtliche Waren



zu jedem annehmbaren Preise.

✕ Es sind noch vorrätig:

Herren-Anzüge, Burschen-Anzüge, Knaben-Anzüge,
Hosen, Gehrock- u. Frack-Anzüge, Fantasie-Westen,
Herren-Paletots, Burschen-Paletots, Knaben-Paletots,
Wasch-Anzüge u. Blusen, Lüster- u. Leinen-Joppen, Pelerinen,
Arbeits- u. Berufskleidung, Loden-Joppen, Mützen etc.
Unter-Hosen u. Hemden, Schützen-Hosen, Strickjacken etc.

✕ **Nur noch ganz kurze Zeit.** ✕

Gebrüder Davids, Neuss,

Oberstrasse 137.

N

Telephon Nr. 53.

Die Neu-
Als Gratis-
Quirinusbil-
wärts an die
Abonnenten
Die

Nr. 303.

26. Rheini

Die Hauptverfa-
werferbundes bega-
saale und wurde
F i g g e = Köln er-
sondere die Ehren-
tagsabgeordneten
der, Baully-Gochem
Dr. Heß, die Ne-
Vertreter des Ober-
als Staatskommissar
Vertreter des Ne-
Eine Reihe Abge-
Regierungsrat v.
handlungen einen
der Vorsitzende de-
nerie daran, wie
Bauern und Hand-
wie beide so viele
ner versicherte den
Reichstags- und L-
d e r erklärte, daß
Grundzüge festhalte-
toren sei, sondern
werden könne, wen-
gen, sondern festha-
ner forderte zu ge-
auf. In den Reichs-
lemer und den K-
hungssteuergesetze g-

Obermeister
sprach als erster
Handwerkers in unse-
große und Haupt-
Handwerker den L-
werferbund, der d-
schaftspolitischen H-
land sei und bleibe
der Rednerhebung
politische und kom-
terstützung der Han-

Reichstagsabgeor-
richtete über die
rungsreform nach
schließen und behan-
jenigen Punkte, wo
interessieren. Das
einzelnen Innungen
gierterversammlung
Reichsversicherungs-

Reichstagsabg.
die Wahrung der
der geistlichen Mei-
dem der Redner d-
arbeitergeheßes be-
wohlgemeinte, dan-
Handwerkersamm-
lenz sprach zum
die Schädigungen
vereine, Wandertag-
schlimmster Feind
momentan das Ro-
Man dürfe die G-
unterschätzen. Red-
am besten die Ko-
lager, Warenhäuser
des Volksvereins
nähmt Dr. Höffe

Mit der heutigen
diesjährige Rhein-
Geschäftsjahrer Dr-
richt über die Gr-
fenschaft zur wirt-
wert und Gewerbe-
fenschaft sei die G-
Betriebsmitteln der
fügen Zahlungsbef-
schluß die amwe-
schaft in ihrer L-
Müßtrauen beseitig-
len Kreisen des
entgegengebracht w-

Reichstagsabg.
sprach die Schädig-
Gefängnisarbeit u-
schäftigten Handwe-
ter geben, was er
habe. Während
Seits einige Wohl-
würden ihm auf
versteht, indem S-
dem Handwerf dur-
in Staatsbetrieben
Ankern machen.
Beschäftigung der
verfüllten würden
schäftigt. Die hob
für die Handwerke
nicht bewerben soll-
den nur durch ein-
die sich über ganz
Stadtv. C i f f e
praktische Arbeit d-